

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

JHA

OBERBÜRGERMEISTER		
20. FEB. 2008 / Nr.		
1 Zur Kl.	3 Zur Stellungnahme	
2 ✓	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen	
	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen	

Kopie Maly

KSM

Nürnberg, 19. Februar 2008
Soldner/Ziegler/m

83/2008

Jugendhaus der Technik

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

an verschiedenen Stellen in der Stadt sind neue Kinder- und Jugendhäuser im Gespräch oder in Planung. Es gibt neue Ideen, die das Konzept einer dieser zukünftigen Einrichtungen bereichern können.

In der Südstadt ist im Rahmen eines LOS-Projektes (Lokales Kapital für soziale Zwecke) eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben worden, welche eine neue Form von Jugendhäusern untersucht. Neben einer herkömmlichen Einrichtung soll auch eine Werkstatt für die Weiterqualifizierung von Jugendlichen und eine sich wirtschaftlich tragende Elektro-Kart-Bahn entstehen. Innovativ entwickelt und begleitet wird dieses Konzept von Horst Forster und seinem Team (www.forster-elektro-trial.de). Die Vermittlung von Qualifikationen und das Entstehen einer Elektro-Kart-Bahn (der zweiten in der Bundesrepublik) wären neue Elemente in der Jugendarbeit.

Deshalb stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im Jugendhilfeausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft die vorliegenden Ideen eines „Jugendhauses der Technik“ mit den Bereichen „Kinder- und Jugendhaus im Stadtteil“ sowie einer Jugendwerkstatt und einer sich möglichst selbst tragenden Elektro-Kart-Bahn.

Die Verwaltung legt einen Zwischenbericht der Machbarkeitsstudie des LOS-Projektes im Jugendhilfeausschuss vor.

Die Verwaltung prüft Standorte, an denen das „Jugendhaus der Technik“ entstehen könnte, z.B. ehemalige Bahnflächen in der Südstadt oder das ehemalige AEG-Areal (siehe auch unser Antrag vom 28.01.2008, Ziff. 3).

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder
Vorsitzender

Stadtratsfraktion
Nürnberg

SPD